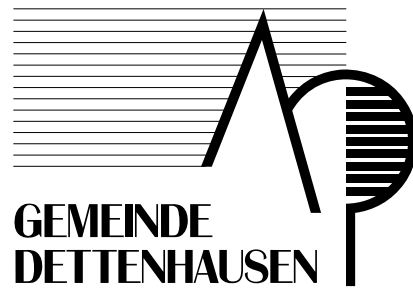


AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



Nummer 45
Donnerstag, 5. November 2015
62. Jahrgang



Gemeindewandertag

Wandern Sie am Sonntag, 8. November 2015 mit über den Gunzberg nach Weil im Schönbuch!

Die Gemeinde Dettenhausen und der Schwäbische Albverein Dettenhausen laden die gesamte Bevölkerung zum diesjährigen, traditionellen Gemeindewandertag ein. Vor dem Hintergrund der enorm gestiegenen Flüchtlingszahlen möchten wir zugleich auch ein Zeichen für Integration setzen und laden deshalb auch ganz besonders unsere ausländischen sowie die heimatvertriebenen Mitbürger ein.

Wir wandern über den Gunzberg nach Weil, wo wir eine stärkende „Obstpause“ einlegen wollen. Durch das Tal wandern wir dann wieder zurück nach Dettenhausen.

Nach der Wanderung ist ein gemeinsamer Abschluss in „Anongs Esszimmer“ geplant, wo die Wirtin an diesem Tag extra ein asiatisches Buffet im Angebot hat.

Treffpunkt: 13.00 Uhr vor dem Rathaus.

Wanderführer: Bürgermeister Thomas Engesser und Hans-Peter Eissler

Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Gemeinde Dettenhausen

Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Dettenhausen

Thomas Engesser
Bürgermeister

Hans-Peter Eissler
1. Vorsitzender

Wie die Flieger fliegen dürfen

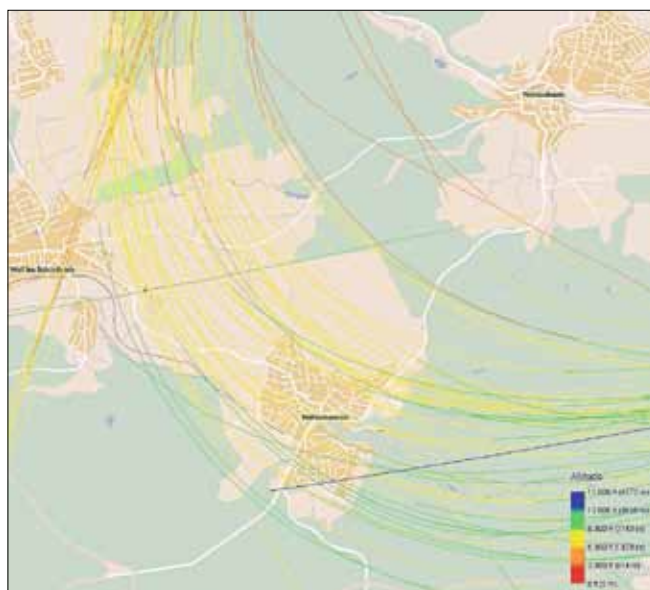


Thema Fluglärm in der Gemeinderatssitzung am 27.10.2015

Die bei der Gemeinde vorgebrachten zahlreichen Beschwerden aus der Bevölkerung über zunehmenden Fluglärm und tieffliegende Flieger veranlassten den Gemeinderat, den Lärmschutzbeauftragten für den Flughafen Stuttgart, Klaus-Peter Siefer in die Sitzung einzuladen und sich von dem Fluglärmexperten über Flugrouten, Flugerwartungsgebiete, Flugbewegungen und Flughöhen informieren zu lassen.

Dass dieses Jahr der Fluglärm, vor allem in der Ferienzeit, offensichtlich als extrem empfunden wurden, lag wohl auch an der, vom Lärmschutzbeauftragten bestätigten Zunahme in den ersten neun Monaten von 2015 in der Größenordnung ca. 4,5 %. Zwischen 2008 und 2014 seien die Flugbewegungen dagegen deutlich niedriger gewesen und um rund 1/3 zurückgegangen. Ende 2014 befand man sich auf dem Niveau von Mitte der 1990er Jahre.

Fortsetzung Seite 2



Nach den gelb und grün dargestellten Flugspuren wurde Dettenhausen z. B. am 24.10.2015 von den aufgezeichneten Fliegern in einer Höhe von ca. 6.000 – 9.000 ft. (1.800 – 2700 m) über N.N. überflogen (somit rund 1.400 bis 2.300 m über dem auf ca. 420 m liegenden Ortsgebiet).

Herzlichen Glückwunsch

Herr **Hans-Dieter Spamer**, wohnhaft in der Studentenstraße 10/1, vollendet am 10.11.2015, sein 70. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser
Bürgermeister

2

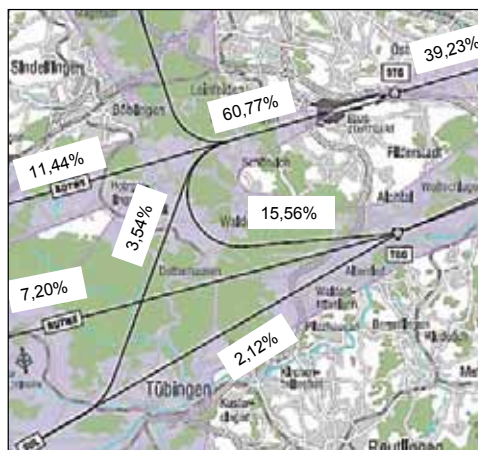
Fortsetzung von Seite 1

Ernüchternd für die Gemeinderäte und die anwesenden Zuhörer war die Aussage von Herrn Siefer, „dass Dettenhausen ganz legal überflogen werden darf“. Nach der Neustrukturierung der Streckenführungen in Süddeutschland im Jahre 2000 liegt Dettenhausen direkt in dem Bereich einer Abflugstrecke und weiterhin im Bereich eines Flugerwartungsgebietes, das von Weil im Schönbuch bis nach Waldenbuch reicht.

Nach dieser Streckenführung, den sogenannten „minimum noise-routings“ darf Dettenhausen danach unter Berücksichtigung einer Mindeststeigrate beim Start von den Flugzeugen in einer Höhe von mindestens ca. 4000 ft. (1 feet = 0,3048 m) über Meeresspiegel (etwa 1200 m) abzüglich der durchschnittlichen Ortshöhe von ca. 420 m, also ca. 800 m über dem Ortsgebiet, überflogen werden. Nach den Flugaufzeichnungen überqueren die Flieger Dettenhausen aber in aller Regel ca. 2.100 m über dem Ortsgebiet.

Von den Starts in westlicher Richtung, die bei den vorherrschenden Westwinden mehr als die Hälfte aller Abflüge von Stuttgart ausmachen, flogen nach den Zahlen von 2014 nach den Angaben des Lärmschutzbeauftragten ca. 14 % über Dettenhausen. Nach dem Start fliegen sie dabei über einen Drehpunkt westlich von Steinenbronn und leiten dann eine Linkskurve in Richtung Dettenhausen ein, um zu einem Navigationspunkt in der Nähe von Neckartailfingen zu gelangen.

In welcher Höhe sie dies jeweils tatsächlich tun und den genauen Verlauf der Flugroute kann auf der Homepage der Deutschen Flugsicherung www.dfs.de mit dem sogenannten „Stanly Track“ online nachvollzogen werden. Eine beispielhafte Aufzeichnung dieser Flugspuren ist auf der auf Seite 1 abgebildeten Karte dargestellt.



Darstellung der seit 2008 geltenden Streckenführungen mit dem Flugerwartungsgebiet (violette Schattierung) und der Nutzung der Abflugstrecken in Prozent (2009). Die Nutzung der Abflugstrecke in Richtung Dettenhausen lag 2014 bei 13,67 Prozent.

Die Militärischen Flüge, die ca. 3,5 % der Flugbewegungen, aber 9 % der Beschwerden ausmachen, würden dagegen nach dem NATO-Truppenstatut keiner Reglementierung unterliegen und dürfen nach den Worten von Siefer ohne Mindesthöhe und Korridore fliegen. „Das sind keine Leisetreter und man sei hier auf deren Goodwill angewiesen“, so der Lärmschutzbeauftragte.

In der sich dem ausführlichen Sachvortrag des für den Lärmschutz zuständigen früheren Piloten, dessen Tätigkeitsgebiet beim Regierungspräsidium Stuttgart angesiedelt ist, anschließenden Diskussion kamen auch die unterschiedlichen Einschätzungen über den Grad der Beeinträchtigungen zum Ausdruck. Einig war man sich aber darin, dass auch die kleinste Veränderung in der Routenführung angestrebt werden sollte, um eine Fluglärmreduzierung zu erreichen.

Die aus der Diskussion entstandene Überlegung, die über das Ortsgebiet verlaufende Flugroute etwas nach Osten zu verlegen, könnte evtl. eine gewisse Verbesserung schaffen. Darüber, so der Lärmschutzbeauftragte Siefer, entscheide jedoch allein die Deutsche Flugsicherung unter rein technischen Gesichtspunkten. Im Gemeinderat war man sich einig, dass man sich um diese Verbesserungsmöglichkeit mit allem Nachdruck bemühen sollte.

Angesprochen wurde auch die Einhaltung der Nachtflugbeschränkungen. Auch hierzu gebe es klare Vorgaben und nur sehr begrenzte Ausnahmemöglichkeiten, so Siefer, der dazu auf die festgelegten Nachtflugbeschränkungen verwies. Grundsätzlich sind Starts nur von 6:00 bis 23:00 Uhr zulässig, Landung bis 23:30 Uhr. Verspätete Landungen sind bis 24:00 Uhr möglich. Die entsprechenden Regelungen und Ausnahmen u. a. für Nachtluftpostflüge, Militärmaschine, Not- und Rettungsflüge sind auf der Homepage der Gemeinde zusammen mit dem Link zu den Flugspurendarstellungen nachzulesen.

Trotz aller Kritik und der Beschwerden über den Fluglärm kam im Gremium auch zum Ausdruck, dass die von vielen geschätzten Vorteile der Flughafennähe eben auch ihre Schattenseite hätten.

Wenn diese als allzu groß und die Flieger als zu tief empfunden werden, dann kann sich jede/r mit seiner Beschwerde selbstverständlich an den Lärmschutzbeauftragten für den Flughafen Stuttgart, Klaus Peter Siefer, OPS-Gebäude, 70629 Stuttgart-Flughafen, Tel.: 0711 948-4711, E-Mail lsb@rps.bwl.de, wenden.

Die Gemeinde wird in jedem Fall bei der Deutschen Flugsicherung die angesprochene Änderung der Flugroute beantragen.

Krämermarkt in Holzgerlingen

Am Donnerstag, den 12. November 2015 ist Krämermarkt in Holzgerlingen.

Socken, Töpfe, Spielzeug, Süßigkeiten und Haushaltsartikel und vieles mehr bieten Händler am Donnerstag, 12.11.2015 von 8.00 Uhr – 18.00 Uhr beim Krämermarkt in der Böblinger- und Tübinger Straße an.

Die Stadtverwaltung wünscht allen Besuchern viel Vergnügen beim Marktbummel!

Wasserzählerstand online mitteilen!

**Service beim Ablesen
der Wasseruhr
durch Internetmitteilung**



Die jährliche Zählerablesung steht bevor. Hierzu bieten wir in diesem Jahr wieder einen Online-Service an. Sie können Ihre Zählerstände selbst ablesen und direkt über das Internet eingeben.

**Online-Eingabe über www.dettenhausen.de
bis 22.11.2015**

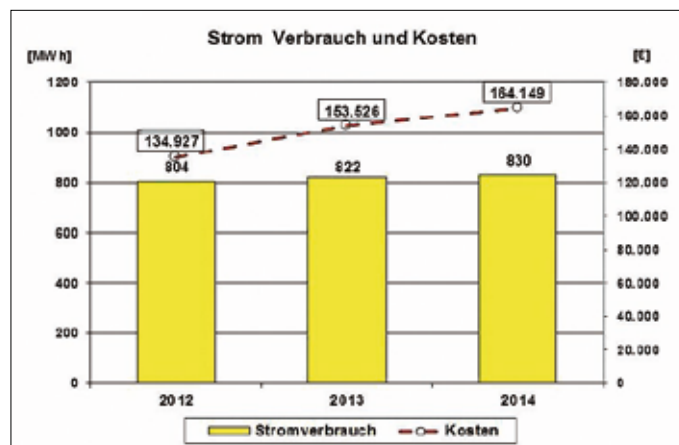
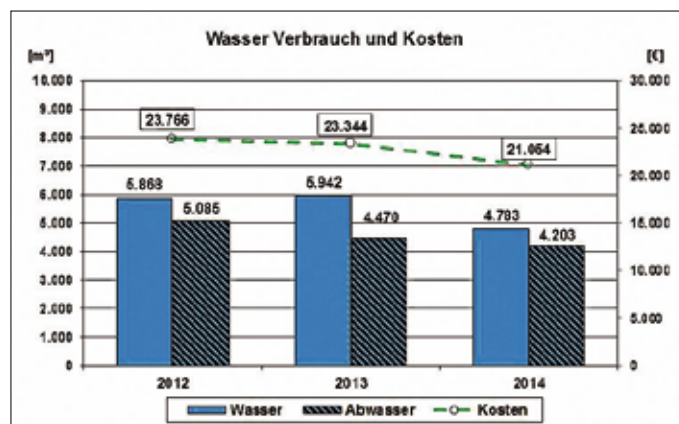
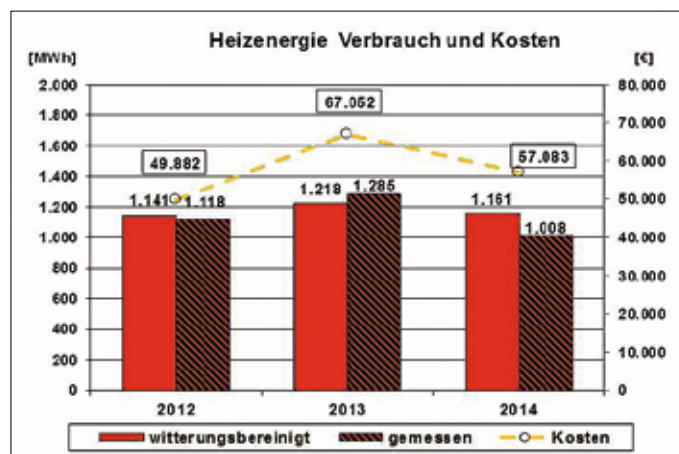
Über unsere Website www.dettenhausen.de kommen Sie zur Erfassungsmaske für die online-Mitteilung. Tragen Sie bitte dort Ihr Buchungszeichen (beginnt mit 58888...) und die Zählernummer (steht auf dem Zähler) ein. Nach Abschluss der Eingaben erhalten Sie eine Bestätigung.

Wenn Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte beim Bürgermeisteramt, Finanzverwaltung an Frau Brüssel, Tel. 12641, E-Mail: anita.bruessel@dettenhausen.de.

Wenn wir bis zum 22.11.2015 keine Eingabe von Ihnen erhalten haben, werden Sie wie gewohnt von unserer freundlichen Ableserin besucht, die dann die Erfassung der Zählerstände gerne für Sie vor Ort vornimmt.

Dass sich die Investitionen in energetische Maßnahmen der Gebäudesubstanz auch kurzfristig positiv auswirken, kann für das zurückliegende Jahr 2014 an den Dämmmaßnahmen am Dach des Bürgerhauses deutlich abgelesen werden. Nachdem Ende 2013 die neue Wärmedämmung vollständig eingebaut war (die Fertigstellung der Eindeckung des Daches erfolgte dann Anfang 2014) ging der Heizenergieverbrauch in 2014 um annähernd 50% im Vergleich zu 2013 zurück.

Anfang 2014 wurde dann die Wärmeversorgung des Schulzentrums, die u.a. auch die Sport- und Festhalle und den Schönbuchkindergarten mit Wärme versorgt, von Gas auf Nahwärme umgestellt. Der tatsächliche Wärmeverbrauch ist bereits im ersten Jahr der Umstellung rückläufig. Da in den ersten Betriebsmonaten die optimale technische Einstellung der Gesamtanlage vor-

3


Vergleichszahlen des Energie-, Wasser- und Stromverbrauchs aller Einrichtungen 2012, 2013 und 2014

Bericht über den Energieverbrauch der öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde

Vorstellung in der Gemeinderatssitzung am 27.10.2015

Seit 2009 kooperiert die Gemeinde Dettenhausen mit den Stadtwerken Tübingen (SWT) im Bereich des kommunalen Energiemanagements, das sich zum Ziel gesetzt hat, den Energieverbrauch innerhalb der Kommune zu senken. Dies ist ein Baustein, mit dem die Gemeinde Dettenhausen ihrer Verpflichtung im Rahmen des Klima- und Umweltschutzes nachkommt.

Als zentrale Aufgabe gilt hier das Controlling, das zur Optimierung der kommunalen Liegenschaften angewandt wird. Dabei werden in jeder Liegenschaft monatlich die Verbräuche erfasst, um diese mit den Vormonaten oder den Werten der Vorjahre zu vergleichen. Dadurch kann zeitnah festgestellt werden ob Verbrauchsveränderungen eingetreten sind, um dann entsprechend kurzfristig darauf reagieren zu können. Die Darstellung, wie sich die Verbräuche und Kosten im Laufe eines Jahres entwickeln, erfolgt im darauffolgenden Jahr im Rahmen der öffentlichen Vorstellung des Energieberichts.

Für das zurückliegende Jahr 2014 konnte Herr Berger von den SWT, der für den Energiebericht verantwortlich zeichnet, erfreulicherweise aufzeigen werden, dass die Verbräuche und Kosten für Heizenergie und Wasser zurückgegangen sind. Beim Strom war ein leichter Anstieg im Verbrauch und bei den Kosten, aufgrund weiter gestiegener Preise, ein stärkerer Anstieg zu verzeichnen.



Walter Kleinfeldt -

Fotos von der

Front

1915 - 1918

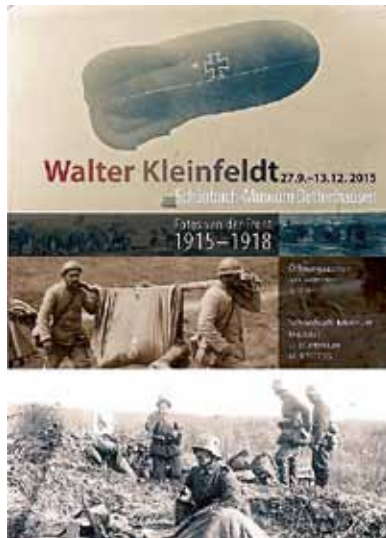
Ausstellung bis

13.12.2015

im Schönbuch-Museum

Geöffnet jeweils sonn-

tags von 14 – 18 Uhr



genommen werden musste, kann eine genauere Aussage zur Einsparung deshalb erst im nächsten Jahr gemacht werden kann. Aufgrund der Umstellung auf die Nahwärme-Versorgung konnten auch die CO²-Emissionen deutlich reduziert werden.

In der Beratung im Gremium wurden zu einzelnen Verbrauchserhöhungen kritisch angemerkt, den Ursachen nachzugehen. Um gerade solche Verbrauchsschwankungen aufzuzeigen, und diese zum Anlass von Nachprüfungen zu nehmen, ist Sinn und Zweck des Energieberichts. Bestätigt wurde dabei auch die Notwendigkeit eines Kommunalen Energiemanagements für die insgesamt 18 gemeindlichen Liegenschaften, um Energie und Kosten zu sparen und damit auch eine Umweltschutzbeitrag zu leisten.

Weihnachten im Schuhkarton für hilfsbedürftige Kinder in Flüchtlingsländern



Aktion 2015 vom 15. Oktober - 15. November 2015

Neben den zahlreichen Flüchtlingen, die zurzeit täglich nach Deutschland kommen und hier um Aufnahme bitten, „gibt es eine weitaus größere Zahl von Kindern und Familien, die in ihren Herkunftsländern auf unsere Unterstützung angewiesen sind.

Die örtlichen Verteilpartner engagieren sich oft darüber hinaus mit sozialen Projekten für die Mädchen und Jungen. Im Rahmen der globalen Aktion wurden 2014 fast 10,5 Mio Kinder in über 110 Ländern beschenkt.

Ein normal großer Schuhkarton, bunt beklebt, wird mit neuen, praktischen Dingen gefüllt. z.B.warme Textilien (auch Selbstgestricktes) und/oder Schulmaterial, Spiel-sachen, Kuscheltiere, Zahnbürste und Zahnpasta, Seife, Vollmilchschokolade, ein persönlicher Gruß. Letzter Abgabetermin ist der 15. November 2015.

Die gefüllten Schuhkartons können in der **Fortuna-Apotheke** oder im **Ev. Pfarramt** abgegeben werden. Weitere Infos: www.geschenke-der-hoffnung.org oder bei Frau Inge Haala, Tel.07157-64140

Ortsübliche Bekanntmachung

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.

Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann beim Bürgermeisteramt, Rathaus, Bismarckstr. 7, Melde- und Passamt, Zimmer 1.7 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Bis zum Eingang des Widerspruchs bei der Gemeindeverwaltung können die oben erwähnten Melderegisterdaten des jeweiligen Wahlberechtigten zur Erteilung von Gruppenauskünften verwendet werden.

Das Formular „Antrag auf Eintragung einer Übermittlungssperre“ finden Sie auch auf www.dettenhausen.de – Formulare. Wahlberechtigte, die bereits in früheren Jahren gegen die Weitergabe ihrer Daten widersprochen haben, müssen dies nicht wiederholen.

MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

Biotonne

Dienstag, 17.11.2015

Dienstag, 01.12.2015

Problemstoffsammelstelle

Freitag, 06.11.2015

15:00 – 17:00 Uhr

Restmüll

Mittwoch, 11.11.2015

Mittwoch, 25.11.2015

Altpapier

Samstag, 14.11.2015

Gelber Sack

Freitag, 06.11.2015

Freitag, 20.11.2015

Häckselgut-Lagerplatz

Montag - Samstag

8:00 – 20:00 Uhr

Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf www.abfall-kreis.tuebingen.de per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

**Kostenfreie und unabhängige
Erstberatung****Energieberatung
im Rathaus****Noch freie Beratungstermine am 17.11.2015**

Die Agentur für Klimaschutz bietet kostenlose und neutrale Erstberatungen von ausgebildeten Fachkräften zu Wärmedämmung und Heizungsanlagen auch in unserer Gemeinde an. Ratsuchende Bürgerinnen und Bürger erhalten bei den Beratungsterminen eine erste Grobeinschätzung der zu empfehlenden Maßnahmen, Hinweise zur Energieeinsparung und zu möglichen Förderungen sowie Tipps zur Umsetzung. Nutzen Sie diese Angebote!

Nächste Termine:

Dienstags, 14-täglich: 01.12. und 15.12.2015

Terminvereinbarung:

Frau Walker, Bauverwaltungsamt, Tel. 07157/126-32

E-Mail: liane.walker@dettenhausen.de

Bitte bringen Sie mit:

- 45 Minuten Zeit
- Energieverbrauchsdaten der letzten 3-5 Jahre per Rechnungen
- Planunterlagen (Baugesuche, Baupläne u. ä.)
- Emissionsbericht des Schornsteinfegers (wenn vorhanden)
- falls vorhanden Unterlagen zu vergangenen Sanierungen.
- Bitte zur Beratung auch immer das Schornsteinfegerprotokoll mit den Abgaswerten, den Verbrauch der letzten 3 Jahre und die Baupläne/Gebäudepläne mitbringen!

Fundsachen

Schlüsselbund mit 5 Schlüsseln

BKS Schlüssel mit schwarzem Band



Schulnachrichten

**Oskar-Schwenk-Schule
Grund-, Werkreal- und
Realschule Waldenbuch**
**1. Vernetzungstreffen „Müttercafé“**

Vertreter verschiedener Waldenbucher Organisationen hatten sich auf Einladung von Herrn Metzger zu einem 1. Vernetzungstreffen im Schülercafé der OSS eingefunden. Es sollte zum einen um die Vernetzung vor dem Hintergrund der steigenden Flüchtlingszahlen und zum anderen um die Konkretisierung der Idee eines „Elterncafés“ gehen. Der Austausch miteinander war so fruchtbar, dass nach knapp 2 Stunden



der Idee eines „Elterncafés“ gehen. Der Austausch miteinander war so fruchtbar, dass nach knapp 2 Stunden

Notdienste

Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

Ärztlicher Notfalldienst**Wochenende/Feiertags:**

Freitagabend und Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

Krankentransporte

07071 19222

Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 01805 911670

Kinderärztlicher Notdienst

in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen

Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr

Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant E. Fritz	07157 65309
Stv. FW-Kommandant M. Burkhardt	07157 7054574
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

Störungsdienste**Gas**

EnBW 0711 28944250

Wasserrohrbruch

Ortsbauamt Dettenhausen 07157 126-50
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815

Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Ländeschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €.

Freitag, 06.11.2015

Stern-Apotheke im Stern Center
Sindelfingen, Mercedesstr. 12
Tel. 07031 878500

Freitag, 06.11.2015

Schönbuch-Apotheke
Holzgerlingen, Böblinger Str. 9
Tel. 07031 742500

Samstag, 07.11.2015

Flugfeld-Apotheke
Böblingen (Flugfeld), Konrad-Zuse-Str. 14
Tel. 07031 205900

Sonntag, 08.11.2015

Apotheke am Marktplatz
Sindelfingen, Marktplatz 4
Tel. 07031 814537

Sonntag, 08.11.2015

Fortuna-Apotheke
Dettenhausen, Störrenstr. 35
Tel. 07157 610115

Montag, 09.11.2015

Sonnen-Apotheke
Sindelfingen, Mercedesstr. 11
Tel. 07031 794999

Montag, 09.11.2015

Central-Apotheke
Schönaich, Wettgasse 45
Tel. 07031 651388

Dienstag, 10.11.2015

Die Apotheke im Breuningerland
Sindelfingen, Tilsiter Str. 15
Tel. 07031 95790

Mittwoch, 11.11.2015

Apotheke im Spitzholz
Sindelfingen, Feldbergstr. 61
Tel. 07031 805577

Mittwoch, 11.11.2015

Apotheke Dr. Beranek
Schönaich, Bahnhofstr. 12
Tel. 07031 657373

Donnerstag, 12.11.2015

Rotbühl-Apotheke
Sindelfingen, Leonberger Str. 29
Tel. 07031 70820

Donnerstag, 12.11.2015

Apotheke am Eichle
Schönaich, Holzgerlinger Str. 3
Tel. 07031 4149777

bereits ein Konzept feststand und die nächsten Schritte geplant waren: Einmal im Monat wird morgens an der OSS ein Elterncafé stattfinden, zu dem Menschen mit Migrationshintergrund eingeladen sind, die gerne in entspannter Atmosphäre, bei Kaffee und Gebäck, ihre Deutschkenntnisse erweitern und anwenden wollen. Bei jedem Treffen soll es ein Thema geben, das als Impuls eingebracht und von den Organisatoren entsprechend vorbereitet wird.

Frau Petra Berger von der Bürgerstiftung Waldenbuch hat sich bereit erklärt, die weitere Organisation dieser neuen Aktion zu übernehmen und sucht nun Mitorganisatoren bzw. Helfer für die Durchführung des Elterncafés. Interessierte können sich gerne unter der mail-Adresse pberger444@aol.com an sie wenden.

Vielen Dank an alle Teilnehmer/-innen für den fruchtbaren Austausch und ihr Interesse an der „Vernetzung“.

M. Kircher